

den 18.11.37

Lieber Kunze,

das Thermometer und die Lokusschrauben hat Dr. Diem gestern mitgenommen. Morgen geht das Plastilin weg. Ich hoffe, dass auch die Kohlen morgen zur Verladung kommen, das war gar nicht so einfach, weil wir die Säcke kaufen müssen (also gut aufheben!) und der Transport ebensoviel kostet wie das Objekt.

Inventar ist kein weiteres vorhanden, wohl aber das Ausgrabungstagebuch, auf das sich die Nummern beziehen. Hampe hätte es aber gern hier noch zur Hand, auch können wir es nicht der Post anvertrauen.

Der Bronzediskus ist hier, in Wagners Bearbeitung (ohne Inschrift).

Pumpe : Sie hat zwei Röhren, die nur 40 Meter tiefe erste Bohrung, die dann kaputt ging, und die 80 Meter tiefe zweite. Johannes meint, dass das trübe Wasser nur aus der ersteren kommt. Man solle daher versuchen, diese auszuschalten. Um sie aber als Reserve für wasserarme Zeiten zu behalten, wird man sie nicht ganz abschneiden, sondern an ihrem oberen Ende einen Hahn anbringen und schliessen. Welche von beiden Röhren die kürzere, alte, ist, <sup>weiss</sup> nur der Brunnenbauer (hoffentlich!). Er heisst *Μητερίλος* und hat seinen Laden in Pyrgos, wenn man vom Bahnhof die Hauptstrasse stadteinwärts geht, auf der rechten Seite, schon ziemlich weit gegen das Stadtzentrum hin. Eine Bude mit unendlich vielen *εὐσπυγιά*. Johannes meint, der Mann würde auch das noch umsonst machen müssen, weil er die Gache damals versaut hat. Skizze beiliegend.

Licht : stimmt etwa. Die Leute haben 4000.- bekommen, der Rest

072

beträgt noch 5000.--, wenn nicht 5 800.--.

Heute fand ich den Kassenschlüssel. Kommt mit nächster Gelegenheit.

Zum Kohlentransport noch : die Kohlen (34.) sowie sie hier verladen sind, gehen die Bahnpapiere sofort an Sie ab, mit denen Sie die Kohlen am Bahnhof auslösen. Voraussichtlich müssen Sie dort die Fracht bezahlen.

Schreiben Sie rechtzeitig, wenn das Geld knapp wird !

Wann ich komme ? Vorläufig gebe ich mich noch immer der Hoffnung hin, dass Schleif in diesem Monat ankommt. Ex Dann gibt es doch noch allerlei hier zu bereuen und zu verpacken. Es hat also wenig Sinn, dass ich jetzt nach Olympia gehe und immer hin und herreise. Nächste Woche beginnt hier auch eine Flut von Veranstaltungen.

Nach Berlin habe ich sehr ernst geschrieben.

Dörpfeld, Alt-Olympia wird bestellt.

Heute kam die Todesnachricht von Angelis. Von hier ist nicht rechtzeitig zur Beerdigung nach Maguliana zu kommen, sodass ich mich auf Telegraphieren beschränken musste. Charalampos wird wohl schon vorher in Maguliana gewesen sein, andernfalls ist er hoffentlich so schlau, Sie mitzunehmen.

Wenn auf den Eisensachen Inschriften sein können, müssen wir auch die am Grabungsplatz liegen gebliebenen noch einsammeln und putzen !

Schwere rote Decken schicke ich auch.

Herzliche Grüsse, auch im *Πεντακωντα Μίγαρον*.

Heil Hitler !

N.